

# Mitteilung

öffentlicher Teil

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Finanzausschuss	21.11.2011

## **Anfrage des RM Uckermann in der Sitzung des Finanzausschusses vom 10.10.2011 zu Risikokapitalanlagen in der Beihilfekasse**

In der Beihilfekasse findet derzeit keine Kapitalanlage statt. Es werden ausschließlich die für die Auszahlung der Beihilfen notwendigen liquiden Mittel auf einem Girokonto bei der Sparkasse KölnBonn vorgehalten. Die im Jahr 2011 aufgrund der unterplanmäßigen Entwicklung der Beihilfeaufwendungen entstandene überschüssige Liquidität wurde in Form der Stundung von Umlagezahlungen dem städtischen Haushalt kurzfristig wieder zugeführt.

**gez. Kahlen**